

Anfrage der SPD-Fraktion:

Wie ist aus Sicht der Verwaltung der Zustand von dem Schulhof der Frölenbergschule?

Stellungnahme des Amtes für Schule:

Der Schulhof der Frölenbergschule stammt gestalterisch aus den 1960 bis 1970er Jahren und weist ein begrenztes Platzangebot auf. Er ist gemäß den gesetzlichen Bestimmungen verkehrssicher.

Optischer Zustand

Der Schulhof ist zum überwiegenden Teil mit Asphalt versiegelt, die vorhandenen Baumstandorte sind mit Naturstein bis nahe an den Standort heran versiegelt. Insgesamt ist ein hoher Nutzungsdruck ersichtlich.

Ausstattung

Der Schulhof ist mit verschiedenen Spielgeräten auf den vorhandenen unversiegelten Bereichen ausgestattet. Darunter befinden sich drei Balanciergeräte sowie drei Klettergeräte. Die versiegelten Flächen bieten Spielfläche für Fußball oder Tischtennis.

Gefahrenpunkte

Bei der jährlichen Sicherheitsbegehung zwischen dem Hausmeister, der Schule und dem Bezirksgärtnermeister wird ein Protokoll über die Schäden und Unfallgefahren erstellt. Die hier erfassten Schäden werden kurzfristig behoben. Gefahrenpunkte, die innerhalb der laufenden Unterhaltung durch den Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld (UWB) beseitigt werden können, sind derzeit nicht vorhanden.

Absicherung nach Außen

Insbesondere im Bereich der Einzäunung des Grundstückes sind verschiedene Zaunmodelle und Herstellungsjahre erkennbar. Die Ein- und Ausgänge zum und vom Schulhof zur Schulstraße sowie Benatzkystraße sind in Teilen mit Durchlaufschutz gesichert.

Gefälle, Unebenheiten, Versiegelungsgrad

Aufgrund der topografischen Lage ist ein natürliches Gefälle vorhanden. Aufgrund des Alters und der regelmäßigen Ausbesserungsarbeiten sind Unebenheiten vorhanden, die jedoch unterhalb der rechtlichen Vorgaben von drei Zentimetern Höhenunterschied für eine Stolperkante liegen. Durch Baumwurzeln sind natürliche Stolpergefahren und Unebenheiten im Asphaltbelag vorhanden. Der Versiegelungsgrad ist im Vergleich zur vorhandenen Gesamtfläche relativ hoch.

Der UWB empfiehlt aufgrund oben genannten Punkte langfristig eine Umgestaltung der Schulhoffläche. Wünsche der Schule nach optischer Aufwertung und Sanierung können zudem jederzeit über die Schule an das Amt für Schule herangetragen werden. Aktuell liegen keine Anträge seitens der Schule vor.